

NeoVac

flash

Nr. 124, September 2023

Making energy smarter

NeoVac Business ist die neue Online-Plattform für eine optimale Zusammenarbeit

Flughafen Zürich
Neues Leben für bereits stillgelegte Öltanks

50 YEARS
RETHINKING
ENERGY



neovac.ch

Editorial



Inhalt

Smart ist unser Business

Die neue Online-Plattform «NeoVac Business»

→ Seite 4

Mobilität von morgen

12 Ladestationen für die Jansen AG

→ Seite 10

Flughafen Zürich

Neues Leben für bereits stillgelegte Tanks

→ Seite 12

Vorgestellt

Bienenzüchter Urs Gschwend

→ Seite 16

Energie braucht dringend ...

Intelligenz! Denn: Die Herausforderungen in der Energieversorgung sind gross. Die Schweiz hat einen Stromverbrauch von 60 Terawattstunden (TWh) jährlich. Der Ersatz von fossilen Energieträgern für Wärme und Verkehr lässt diesen Bedarf bis ins Jahr 2050 auf 80 bis 90 TWh ansteigen. Bis dann soll Photovoltaik 45 TWh Strom liefern – das ist zehnmals mehr als heute.

Um die Speicherproblematik zu lösen, stehen unter anderem die Herstellung von Wasserstoff, E-Fuels und die Bewirtschaftung der Speicherwasserkraftwerke auf dem Menüplan. Für die Tages- und Wochenspeicherung steht in Zukunft ein riesiger Schwarmspeicher von Elektrofahrzeugbatterien zur Verfügung. Im Zusammenspiel mit Energieproduktion und -verbrauch in und an Gebäuden lassen sich hocheffiziente Energiesysteme entwickeln. Dafür werden dringend ganzheitliche Lösungen für die Messung, Steuerung und Abrechnung von Energieflüssen benötigt.

Seit Jahren richtet NeoVac ihre Lösungen konsequent nach diesen Bedürfnissen aus. Intelligente Messgeräte für alle Energieflüsse übermitteln ihre Daten in die NeoVac Energy Cloud. Smarte NeoVac Apps stellen schliesslich die Resultate zielgruppengerecht zur Verfügung. Nach unseren App-Lösungen für die Energienutzer, die Energieoptimierer und die E-Mobilisten steht nun auch das Kundenportal «NeoVac Business» für die Bewirtschaftungsprofis zur Verfügung. Das intelligente Räderwerk rund um die Energiedaten ist um eine Perle reicher!

Auch flüssige Energie hat für die Energiewende eine grosse Bedeutung – sei es fossil oder künftig synthetisch hergestellt aus grüner Energie. Die NeoVac bringt hier ihre führende Kompetenz im Behälterschutz und Anlagenbau zum Einsatz, wie zum Beispiel beim Flughafen Zürich.

Mehr zu diesen und weiteren Themen in dieser Ausgabe.

Herzlichst
Patrik Lanter
CEO

In eigener Sache

Nach über 30 Jahren als Verkaufsleiter bei NeoVac ATA hat Markus Burgunder per 1. September 2023 die Bereichsleitung sowie die Leitung der Akquisition Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär und Wasserversorgungsunternehmen an seinen bisherigen Stellvertreter Ralph Stadler übergeben. Markus wird Ralph und den Bereich Verkaufsdienst/Logistik noch bis Ende Jahr unterstützen und gewährleistet damit einen soliden Übergang der Geschäfte, bevor er in den verdienten Ruhestand geht.

Bereits an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Markus für die ausgezeichnete Führung und den Auf- und Ausbau des Bereiches in den vergangenen Jahrzehnten! Der Bereich VID/Logistik hat sich stets den Marktbedürfnissen, dem Wandel der Technik und dem starken Unternehmenswachstum angepasst und dieses massgeblich mitgestaltet.

Ralph ist bereits sechs Jahre bei NeoVac ATA tätig und hat sich in den verschiedenen Funktionen ein starkes Rüstzeug für seine künftigen Aufgaben zugelegt. Wir gratulieren Ralph ganz herzlich zur neuen, noch verantwortungsvolleren Tätigkeit und wünschen ihm dazu viel Erfolg und Freude!



Markus Burgunder (li.) und Ralph Stadler

Roman Stadler leitete die Zentralen Dienste über 36 Jahre! Unter seiner umsichtigen Führung ist aus der bescheidenen Abteilung ein grosser Dienstleistungsbereich entstanden, welcher professionelle Services in allen zentralen Belangen für die NeoVac Unternehmen bietet. Sei es im Bereich Finanzen, IT, Fuhrpark, HR oder Immobilien – der Bereich hat sich im Gleichschritt mit unseren Unternehmen entwickelt und ist Teil und wichtige Ressource unserer Erfolgsgeschichte. Nun hat Roman das Zepter des Bereiches Zentrale Dienste in jüngere Hände innerhalb der Familie gegeben.



Marc Stadler (li.) und Roman Stadler

Marc Stadler hat per 1. Juli 2023 die Bereichsleitung der Zentralen Dienste übernommen. In den letzten zwei Jahren konnte Marc als Leiter Projekt-/Prozessmanagement vielseitige Erfahrungen in verschiedenen Bereichen des Unternehmens sammeln. Wir gratulieren Marc herzlich zur neuen Position und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Befriedigung in seiner verantwortungsvollen Aufgabe.

Die Übertragung der Gesamtverantwortung für den Bereich Zentrale Dienste an Marc ermöglicht es Roman, sein Arbeitspensum weiter zu reduzieren und sich als Verwaltungsratspräsident der NeoVac Immobilien AG auf unsere Liegenschaftsprojekte zu fokussieren. In der NeoVac Gruppenleitung wird Roman Stadler weiterhin als CFO vertreten sein. Für seine sorgfältige, ausgezeichnete Leitung der Zentralen Dienste danken wir Roman ganz herzlich. Wir wünschen ihm viel Freude, Glück und Gesundheit für die Zukunft und in der zusätzlichen Freizeit.

Smart ist unser Business.

So smart kann Datenaustausch und Kommunikation sein

«NeoVac Business» ist die neue Online-Plattform für eine optimale Zusammenarbeit. Schnell, intuitiv und vielseitig, macht «NeoVac Business» die Abrechnung und Koordination von Energiekosten ganz einfach – und sorgt damit für optimierte Abläufe und weniger Aufwand.



«NeoVac Business» ermöglicht die direkte Pflege aller abrechnungsrelevanten Informationen



Historie ermöglicht das Nachvollziehen aller Aktivitäten



Einsicht in das Energie-nutzungsverhalten von Liegenschaften



«NeoVac myEnergy»-App mit wenigen Klicks für Bewohner:innen beantragen

Vorteile und Features

Übersicht

Alle Abrechnungsperioden

- Handlung erforderlich 2 Verträge
- Datenübermittlung überfällig 3 Verträge
- Datenübermittlung benötigt 13 Verträge
- Daten übermittelt 5 Verträge

[Alle anzeigen](#)

NeoLink Tanküberwachung

- 0 - 10% Füllstand 10 Tanks
- 10 - 20% Füllstand 15 Tanks
- 20 - 95% Füllstand 120 Tanks
- 95 - 100% Füllstand 40 Tanks

[Alle anzeigen](#)

Meine Verträge & Datenübermittlungen

Handlung erforderlich 2 Datenübermittlungen

Demoanlage 06 (NeoVac Business)

Periode 1. Jan. 2022 - 31. Dez. 2022 · letzte Änderung 5. Juli 2023, 09:31 Uhr

Demoanlage 07 (NeoVac Business)

Periode 1. Jan. 2022 - 31. Dez. 2022 · letzte Änderung 5. Juli 2023, 09:40 Uhr

Datenübermittlung überfällig 3 Verträge

Datenübermittlung benötigt 8 Datenübermittlungen

Alles auf einen Blick

Behalten Sie mit dem Dashboard die volle Übersicht über offene, überfällige und erledigte Tasks.

Sichere und schnelle Datenübermittlungen

Mit dem Datenträgeraustauschverfahren (kurz: DTA) übermitteln Sie Daten sicher und einfach per Drag-and-Drop oder per E-Mail direkt aus Ihrer Immobilien-Software.

Nutzerspiegel

Nutzerspiegel-Datei hochladen

Exportieren Sie den Nutzerspiegel aus Ihrem Verwaltungsprogramm und laden Sie die Datei (z.B. .xml, .csv) hoch.



[Nutzerspiegel auswählen...](#)

oder auf diese Fläche ziehen (TXT, XML, CSV)

Zugewiesene Verträge 2 Verträge

Demoanlage 06 (NeoVac Business) Vertrags-Nr: 9997 0006 01 01

Demoanlage 07 (NeoVac Business) Vertrags-Nr: 9997 0007 01 01

[Vertragsauswahl bearbeiten](#)

Bemerkung (optional)

Alle Infos an einem Ort

«NeoVac Business» ermöglicht die direkte Pflege aller abrechnungsrelevanten Informationen, wie zum Beispiel Nutzerspiegel, Akontobeiträge und Energiekosten. Auch Kontaktadressen können direkt im System erfasst und/oder bearbeitet werden.

Nutzerspiegel

Abrechnungsperiode 2022.1 ▼

01. Jan. 2022 - 31. Dez. 2022

🔍 Einträge filtern

Demoanlage 06 (NeoVac Business) 12 Nutzverhältnisse

Nutzverhältnis	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Ok	Nov	Dez
Nr. 003 3 1/2 Zimmer-Wohnung Erdg.	Michael Morf 1. Aug. 2019 - 31. März 2022		Nolan Raas Seit 1. Apr. 2022									
Nr. 004 2 1/2 Zimmer-Wohnung Erdg.	Alessia + Erika Stuber Seit 1. Jan. 2016											
Nr. 005 3 1/2 Zimmer-Wohnung Erdg.	Vito Bendschger 1. Febr. 2019 - 31. Apr. 2022					Leensland Seit 1. Mai 2022						
Nr. 006 3 1/2 Zimmer-Wohnung 12. Ob.	Anima Stiger Seit 1. Jan. 2017											
Nr. 007 2 1/2 Zimmer-Wohnung 12. Ob.	Levio Gnehm Seit 1. Jan. 2013											
Nr. 008 3 1/2 Zimmer-Wohnung 12. Ob.	Lorin Wenner Seit 1. Apr. 2009											
Nr. 009 3 1/2 Zimmer-Wohnung 12. Ob.	Samuel Munz Seit 1. Jan. 2019											
Nr. 010 2 1/2 Zimmer-Wohnung 12. Ob.	Ramon Brudewer Seit 1. Dez. 2020											

Wissen, was war

Verfolgen Sie in der Historie alle Ihre Aktivitäten und die Ihrer Kolleg:innen – für eine lückenlose Nachvollziehbarkeit.

- 12. Jan. 2023, 10:04 Luis Bürgi hat die Abrechnung erledigt und die Daten archiviert · Archiviert
- 5. Nov. 2022, 16:20 Ilsa Hartmann hat 2 korrigierte Nutzerspiegel Dateien an NeoVac übermittelt · Daten übermittelt
- 2. Nov. 2022, 10:15 Luis Bürgi hat 2 Nutzerspiegel Dateien als fehlerhaft gekennzeichnet · Handlung erforderlich
- 1. Nov. 2022, 09:32 Ilsa Hartmann hat 3 Nutzerspiegel Dateien an NeoVac übermittelt · Daten übermittelt

Nutzeinheit	Nutzer	Anteilsänderung Heizung (%)
Nr. 003 3 1/2 Zimmer-Wohnung (Erdgeschoss)	Michael Morf 1. Jan. 2022 – 31. März 2022	+22
Nr. 003 2 1/2 Zimmer-Wohnung (Erdgeschoss)	Nolan Raas 1. Apr. 2022 – 31. Dez. 2022	-5
Nr. 004 3 1/2 Zimmer-Wohnung (Erdgeschoss)	Alessia - Erina Slaber 1. Jan. 2022 – 31. Dez. 2022	+21
Nr. 005 3 1/2 Zimmer-Wohnung (1. Obergesc...	Vito Randegger 1. Jan. 2022 – 30. Apr. 2022	+30
Nr. 006 2 1/2 Zimmer-Wohnung (1. Obergesc...	Aminna Stiger 1. Jan. 2022 – 31. Dez. 2022	+32

Vito Randegger (Nr. 005)
1. Jan. 2022 – 30. Apr. 2022

Warmwasser -30.45 %

Aktuelle Periode	2.14 m³	1.69 Anteile
Vor-Periode	4.37 m³	18.23 Anteile

Wasser -74.85 %

Aktuelle Periode	9.27 m³	5.36 Anteile
Vor-Periode	96.34 m³	54.63 Anteile

Sehen, wo und wie viel Energie verbraucht wurde

«NeoVac Business» bietet Ihnen eine transparente Einsicht in das Energienutzungsverhalten Ihrer Liegenschaft und deren Nutzereinheiten. Wie der Verbrauch im letzten Jahr war? Mit dem Vorjahresvergleich sehen Sie es auf einen Blick!

Alle Verträge im Griff

«NeoVac Business» ermöglicht Ihnen eine intuitive Rollen- und Rechteverwaltung: So können Sie allen Nutzer:innen individuelle Zugriffsrechte zuweisen.

Tankanlage 009999
Letzte Messung: 23. Jan. 2023

Aktueller Füllstand

Füllstand	Freie Kapazität	Tank-Fassungsvormögen	Theoretische Reichweite
8'000 Liter (40%)	12'000 Liter (60%)	20'000 Liter	16. Dez. 2023

20'000 Liter

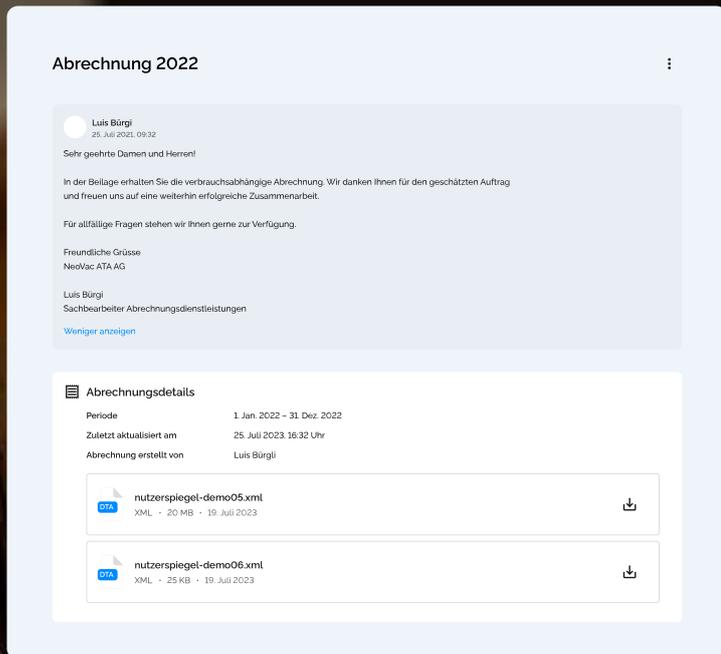
● Füllstand ● Freie Kapazität

Volle Kontrolle über Füllstände

Vereinfachen Sie das Tankmanagement und optimieren Sie die Heizölbeschaffung: das integrierte «NeoLink» zeigt auf einen Blick die Füllstände Ihrer Öltanks an.

Alles andere als unpersönlich

Mit «NeoVac Business» sind Sie smart unterwegs und haben dennoch einen persönlichen Ansprechpartner an Ihrer Seite.



Bewohner:innen cleverer machen

✓ Demoanlage 07 (NeoVac Business) 6/6 4/6

Nutzeinheit	Flächenangabe	E-Mail (empfohlen)
Nr. 001 Nelo Senn	79 m ²	nelo.senn@gmail.com ✓
Nr. 002 Benedikt Freund	53 m ²	
Nr. 003 Nova Walt	79 m ²	nova.walt@neovac.ch ✓
Nr. 004 Florentin Sauter	79 m ²	
Nr. 005 Luna Eugster	53 m ²	luna1957@yahoo.com ✓
Nr. 006 Emilia Ambühl	79 m ²	emilia.am@gmail.com ✓



Beantragen Sie direkt im System mit wenigen Klicks die «NeoVac myEnergy»-App für Ihre Bewohner:innen oder Mieter:innen.



Die App informiert transparent über den Energie- und Wasserverbrauch einer Nutzeinheit.



Einfach und intuitiv: NeoVac Business in der Praxis

Über 195'000 Mietobjekte verwaltet die Livit AG in der gesamten Schweiz. Eine davon ist die Wohnüberbauung Lochäcker in Kloten bei Zürich – hier haben wir uns mit Martin Rauber, zuständig für die Immobilienbuchhaltung der Livit AG, getroffen. Im Interview berichtet er über die spannenden Seiten seines Berufs, was früher für «rauchende Köpfe» gesorgt hat und wie «NeoVac Business» die Arbeit seines Teams vereinfacht.

Die Livit gibt es seit 1963 und sie verwaltet Liegenschaften in der ganzen Schweiz. Damit zählt sie zu den ältesten Bewirtschafterinnen im Land.

Herr Rauber, Sie sind Leiter der Immobilienbuchhaltung bei Livit. Was ist das Spannende an Ihrem Job?

Die Vielfalt meiner Aufgaben und der Menschen, mit denen ich zu tun habe. Viele assoziieren mit dem Begriff Buchhaltung Zahlen, Listen und teilweise auch Eintönigkeit. Immobilienbuchhaltung ist etwas anderes: Bei uns geht es nicht nur um Zahlen, sondern auch um technisches Verständnis. Wir müssen nicht Heizungstechniker:innen sein, aber die Zusammenhänge verstehen und eine Vorstellung davon haben, wie ein Haus in sich funktioniert und was alles dazugehört. Zahlen sind unsere Sprache, die das Innenleben einer Liegenschaft und dessen Auswirkungen auf Eigentümer:innen und Mieter:innen ausdrücken. Im Kern geht es um das Verständnis der Liegenschaft, das es für die Erstellung korrekter und verständlicher Abrechnungen braucht, und schlussendlich um zufriedene Kunden auf Eigentümer- und Mieterseite. Meine Aufgabe ist, in die Mitarbeitenden zu investieren, um mit ihnen zusammen diese anspruchsvollen Ziele zu erreichen. Wenn ich Mitarbeitende in Prozessen unterstützen kann und sie sich an Neues heranwagen und über sich hinauswachsen, freut mich das. Dabei kann ich auf gute, langjährige Teamleiter:innen setzen, die mich in dieser wichtigen Aufgabe unterstützen.

Sie sind seit 18 Jahren bei Livit tätig. Können Sie sich noch an Ihren Karrierestart erinnern und wie damals mit der Zahlenflut umgegangen wurde?

Diese Zeit ist noch präsent. Gleichzeitig mit meinem Eintritt in die Livit wurde auch unser Immobilien-ERP REM eingeführt. Die Übernahme der Daten war anspruchsvoll und konnte nur teilweise automatisiert erfolgen.

Vieles musste manuell ins System eingepflegt werden. Der ganze Abstimmungsprozess hat viel Zeit in Anspruch genommen und manchmal für rauchende Köpfe gesorgt. Wir hatten damals einen Pool von Studierenden, die uns tatkräftig beim Eintippen und bei der Ablage unterstützten. Papier war das Medium Nummer eins.

Heute greifen wir digital auf alle Dokumente zu. Das erleichtert unsere Arbeit und den Umgang mit der Zahlenflut, führt aber auch zu neuen Anforderungen und Aufwänden. Beispielsweise sind wir viel mit Reportings beschäftigt.

Ihr Team arbeitet mit «NeoVac Business». Was hat sich damit im Arbeitsalltag verbessert?

Wir sind effizienter geworden. Die Plattform ist selbsterklärend und intuitiv zu bedienen. Bei über 1'000 Anlagen tauschen wir zur Erstellung der verbrauchsabhängigen Abrechnungen Files aus. Der Up- und Download erfolgt mit wenigen Klicks. Die Übersichtlichkeit von «NeoVac Business» und die Einsicht in den Status der einzelnen Abrechnung unterstützt uns in der Planung und Bearbeitung. Mutationen sind einfach möglich und das Online-Archiv ist genial. Die Kommentarfunktion ist bei Spezialfällen zudem sehr hilfreich. «NeoVac Business» erfüllt unsere Anforderungen an ein zeitgemässes Tool vollkommen. Zudem schätzen wir den guten und proaktiven Austausch bei Neuerungen.

Welches Feature begeistert Sie am meisten?

Ganz klar die ausgereifte Suchfunktion.

Welches Feature wünschten Sie sich manchmal fürs Leben?

Ein Feature, welches Wesentliches vom Unwesentlichen trennt, wäre bei der heutigen Informationsflut hilfreich. Damit bleibt mehr Zeit für das, was bei der Arbeit, aber auch im Privaten zählt: Menschen.

Vielen Dank für das Interview!



Livit ist ein Schweizer Unternehmen für Real Estate Management und seit 1999 hundertprozentige Tochter des Versicherungskonzerns Swiss Life. Fast 700 Mitarbeitende engagieren sich in neun Niederlassungen in der ganzen Schweiz in den Bereichen Bewirtschaftung, Vermietungsmanagement und Baumanagement. 60 Jahre Erfahrung und Know-how im Real Estate Management machen Livit zum starken Partner für Eigentümer:innen und Mieter:innen.

195'789 Mietobjekte
3'326'097 m² Gewerbefläche
CHF 58.9 Mrd. betreute Immobilienwerte

Gewappnet für die Mobilität von morgen

12 Ladestationen durfte NeoVac der Jansen AG übergeben

Wir machen E-Mobilität ganz einfach und bieten unseren Kund:innen individuell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen: So zum Beispiel der Jansen AG. «Wir waren auf der Suche nach einer Ladelösung für unsere Flottenfahrzeuge und die Elektrofahrzeuge unserer Kund:innen und Besucher:innen. Dabei war es uns wichtig, dass wir die Abrechnung der Strombezüge nicht aus der Hand geben, sondern selbst managen können», erklärt Martin Walt, Leiter Facility Management bei der Jansen AG.

Gesagt – getan: Wir haben die Jansen AG bei der Planung ihrer intelligenten Ladeinfrastruktur beraten und kompakte Lösungen aufgezeigt. Ein paar Wochen nach Projektstart war es so weit: 12 KEBA-Ladestationen für Elektrofahrzeuge und das passende Backend konnten übergeben werden. Martin Walt kann mit der massgeschneiderten Lösung die Abrechnungen der Strombezüge einfach und transparent selbst managen: So können Zugriffsrechte und Tarife festgelegt und die Nutzung der Ladestationen einfach überwacht und verwaltet werden. Eine App erlaubt es zudem, die Daten zum Ladevorgang, inklusive der Kosten, live einzusehen.

Wir haben Martin Walt vor dem imposanten Campusgebäude der Jansen AG in Oberriet mit der Kamera besucht. Im Interview spricht er darüber, warum das Unternehmen auf E-Mobilität setzt, und verrät, wie er es persönlich mit der Nachhaltigkeit hält.

Hier geht's zum
Interview.



Über die Jansen AG

Die 1923 gegründete Jansen AG mit Sitz im schweizerischen Oberriet entwickelt, fertigt und vertreibt Stahlprofilsysteme sowie Kunststoffprodukte für diverse Bereiche der Bauindustrie. Bis heute ist die Jansen Gruppe zu 100% in Familienbesitz und beschäftigt international rund 620 Mitarbeiter:innen und erwirtschaftet einen Umsatz von CHF 200 Mio.



**Alle Infos zu intelligenten
Ladeinfrastruktur-Lösungen für die
E-Mobilität gibt es hier.**

neovac.ch/e-mobility



Flughafen Zürich

Neues Leben für bereits stillgelegte Öltanks

NeoVac hat für den Flughafen Zürich zwei Tankbehälter mit einem jeweiligen Fassungsvermögen von 600'000 Liter saniert und neue Chromstahlleitungen verlegt. Warum bei diesem Auftrag auch ein Ultraschallhörgerät zum Einsatz kam, erfahren Sie im Bericht.

Der Flughafen Zürich verbindet Menschen und Orte über Kontinente hinweg: 2022 flogen 22.6 Millionen Passagiere über den grössten Flughafen der Schweiz. Damit das alles reibungslos läuft, ist eine zuverlässige Energieversorgung Grundvoraussetzung. Sie sorgt für einen geordneten Betrieb sämtlicher Systeme und Infrastrukturen am Flughafen.

Marlene Kopf, Ingenieurin im Anlagenbau und Projektleiterin der Flughafen Zürich AG, erläutert die Ausgangslage: «Die Energieversorgung der Flughafen Zürich AG betreibt eine Zwei-Stoff-Anlage. Im Normalfall betreiben wir die Anlage mit Gas. Öl ist unsere Reserve, zum Beispiel bei allfälligen Engpässen oder Wartungen. Aufgrund der Gasmangellage im Herbst 2022 waren wir jedoch gezwungen, den Betrieb auf Öl umzustellen. Hier gab es die Vorgabe von Seiten der Politik, dass alle Betreiber von Zwei-Stoff-Anlagen auf Öl umstellen müssen. Die Unsicherheit bezüglich der Gassituation hat uns dazu bewegt, zwei bereits vor Jahren stillgelegte Öltanks

wieder in Betrieb zu nehmen, um die Lagerkapazität zu erhöhen und noch flexibler zu sein.»

Dafür wurden zwei Tankbehälter saniert, welche jeweils ein Fassungsvermögen von 600'000 Liter haben. «Jeder Tank wurde mit einem 390 m² NeoVac Kunststoffmantelsystem ausgekleidet, und das natürlich zwei Mal, da wir die Tanks mit einem vakuumüberwachten Doppelmantel ausgestattet haben», erklärt Daniel Tanner, Technischer Verkaufsführer Tanksicherheit bei NeoVac.

Zum Auftrag gehörte auch die Verlegung von rund 230 Meter doppelwandigen Chromstahlleitungen, welche den sicheren Transport des Öls gewährleisten.

Ist alles 100% dicht?

Nachdem die gesamte Beschichtung aufgetragen wurde, folgte der für alle NeoVac Beteiligten spannendste Moment des insgesamt fünfmonatigen Projektes. Denn erst nach der vollständigen Erstel-



lung des Doppelmantels kann geprüft werden, ob es Beschädigungen an der Beschichtung gibt: «Entsprechend den Vorschriften müssen wir die Dichtigkeit nachweisen. Man muss von Anfang an sauber und hochpräzise arbeiten und laufend die bearbeiteten Flächen mit einem Abfunkgerät auf Porenfreiheit prüfen. Ob alles hundertprozentig dicht ist, wissen wir erst nach der Vakuumprobe: Die mehrtägigen Dichtheitsproben unter Hochvakuum erfolgen mit einem geprüften Aufzeichnungsgerät. Dabei belasten wir den Doppelmantel mit Vakuum und testen, ob er standhält», erklärt Nino Schnüriger, Abteilungsleiter Tanksicherheit bei NeoVac.

Tatsächlich gab es ein kleines Leck im Mantel: «Als Erstes haben wir den Tank mit einem Hochspannungsinduktor mehrmals abgefahren, um das Leck zu finden. Das hat allerdings nicht funktioniert. Dann kam ein Ultraschallhörgerät zum Einsatz – mit diesem konnten wir die undichte Stelle lokalisieren und reparieren. Hätten wir das Leck tatsächlich nicht gefunden, hätten wir die Wand komplett wieder herausnehmen und neu anfangen müssen», berichtet Nino Schnüriger.

Lieferstopp

Die Arbeiten erfolgten von November 2022 bis März 2023 – in einer Zeit, in der die wirtschaftlichen Auswirkungen des Ukrainekrieges auf der ganzen Welt spürbar waren (und noch sind): «Um einen reibungslosen Projektablauf zu garantieren, haben wir das gesamte benötigte Material für dieses Projekt frühestmöglich geordert und in verschiedenen Tranchen liefern lassen. Auch wir waren mit Liefer-schwierigkeiten konfrontiert. Beispielsweise hatte unser Lieferant für die Glasmatten, welche in den Tanks verarbeitet wurden, einen Produktionsstopp. Also mussten wir uns nach einem neuen Lieferanten umsehen, der alle unsere Qualitätsstandards erfüllt», erklärt Daniel Tanner.



Insgesamt wurden 230 Meter doppelwandige Chromstahlleitungen verlegt.



Marlene Kopf, Ingenieurin im Anlagenbau und Projektleiterin der Flughafen Zürich AG.

Vakuumüberwachung sorgt für Sicherheit

Ganz nach dem Motto «Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser» wird nach Projektabschluss der rund ein Millimeter breite Zwischenraum der Tanks kontinuierlich mit einem Leckanzeigergerät vakuumüberwacht und so rund um die Uhr kontrolliert. Gibt es ein Leck im Innen- oder Aussenmantel, wird durch den Vakuumabfall ein Alarm ausgelöst und die Verantwortlichen erhalten eine Meldung. Dasselbe gilt für die doppelwandigen Rohrleitungen. Diese verfügen ebenfalls über einen Zwischenraum, der jedoch mit Überdruck überwacht wird.

«Es war eine Freude das Projekt mit NeoVac zusammen auszuführen. Trotz Engpässen beim Personal und Lieferschwierigkeiten beim Material konnten die Tanks dank des engagierten Einsatzes von NeoVac zeitnah fertig gestellt werden. Es ist eine grosse Professionalität vorhanden, welche wir sehr geschätzt haben. Hierfür möchten wir uns nochmals herzlich bedanken», so Marlene Kopf.



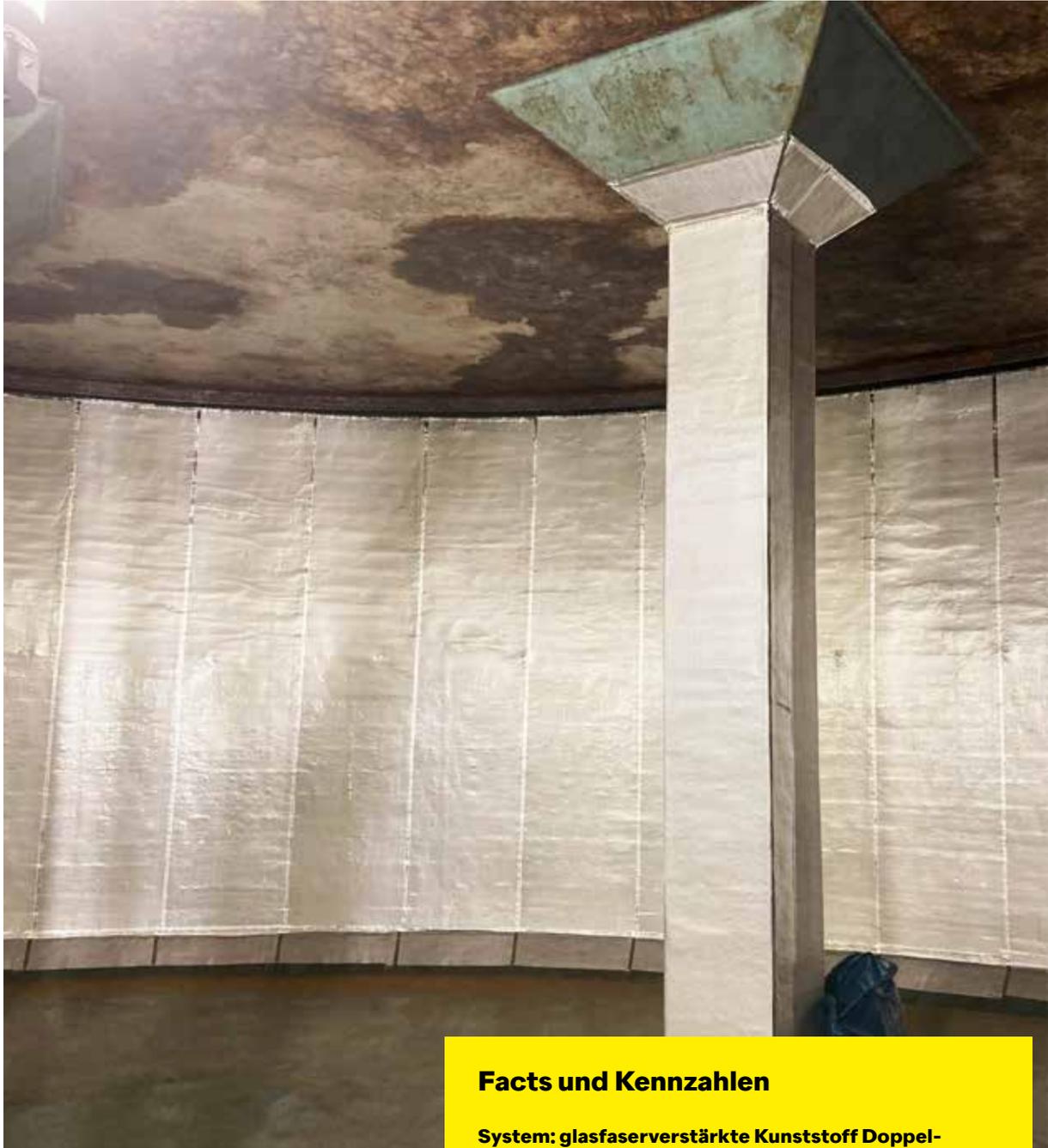
Die Überwachungsgeräte für die doppelwandigen Chromstahlleitungen.



Der Armaturenschacht mit verschiedenen Überwachungssonden.



Die Projektarbeiten dauerten insgesamt fünf Monate.



Die Aluminiumnoppenfolie als Zwischenträgerlage für den Aufbau des Doppelmantels.

Facts und Kennzahlen

System: glasfaserverstärkte Kunststoff Doppelmantelauskleidung mit Hochvakuumüberwachung für Stahlbetontanks

Kennzahlen eines Tanks

Durchmesser	14.10 m
Höhe	3.85 m
Anzahl Säulen für Deckenabstützung	6
Tankoberfläche	390 m ²
Beschichtungsoberflächen Total	1'560 m ²

Materialeinsatz für beide Tanks

Polyesterharz	2'900 kg
Glasmatte	1'600 kg
Alunoppenfolie	450 kg
Deckschichtversiegelung	500 kg

«Eine kleine Firma mit 350'000 Mädels und einer Handvoll Jungs»



Urs Gschwend ist als Projektleiter Energiesysteme bei NeoVac tätig. Privat ist er passionierter Bienenzüchter. Wir haben uns einen stichfesten Anzug übergezogen und Urs und seinen acht Bienenstöcken einen Besuch abgestattet. Jedes Volk hat «seinen eigenen Charakter», erklärt er uns, während wir seinen Bienenstockwagen betreten und es um uns herum summt ...

Wie bist du zur Bienenzucht gekommen?

Als Kinder durften wir früher oft meinen Grossvater begleiten – er war Bienenzüchter. Wir hatten damals allerdings eher Freude an den Tabakpfeifen. Im Erwachsenenalter hat es mich dann aber auch erwischt.

Was fasziniert dich an deinem Hobby?

Ich bewirtschafte so etwas wie eine kleine Firma mit ca. 350'000 Mädels und einer Handvoll Jungs. Das Ganze muss man schon professionell aufziehen: Mit Bienen ist man dem Seuchenschutzgesetz unterstellt und muss sich beim Kanton registrieren. Auch wird einem klar, was es bedeutet, Lebensmittel zu produzieren - mit allen Pflichten der Deklaration etc. Ich probiere, so vieles wie möglich zu modernisieren: zum Beispiel habe ich alle meine Völker auf Stockwaagen und greife verschiedene Messwerte ab. Damit habe ich schon einiges auf dem Schirm, ohne einen Eingriff zu machen. Das ist quasi ein «NeoVac Monitoring Pro» für den Bienenstock.

Urs Gschwend ist begeisterter Bienenzüchter: «Man sieht immer Dinge, die unheimlich faszinierend sind, und beginnt, sich mit der Natur im Allgemeinen zu beschäftigen, zum Beispiel, wenn man wissen will, wann welche Pflanzen blühen.»

«Meine Waagen sind quasi ein ‹NeoVac-Monitoring Pro› für den Bienenstock.»

Wie viele Bienenvölker hast du?

Im Moment sind es acht. Ich probiere nicht grösser zu werden, da man meiner Meinung nach ab einer gewissen Grösse den Tieren nicht mehr gerecht wird. Mir ist eine wesensgerechte Haltung wichtig.

Wie fängt man eigentlich einen Bienenstock ein?

Wenn ein Bienenvolk schwärmt, verlässt die alte Königin das Nest zusammen mit 10'000 bis 20'000 Arbeiterinnen. Dieser Schwarm hat aber noch keine neue Bleibe. Mit etwas Glück und einer Kiste erwischt man diesen. Sie wieder einzufangen ist auch wichtig, da es leider so ist, dass die Bienen ohne Unterstützung aufgrund von Parasiten, Krankheiten etc. nicht selber überleben können.

Wie viel Honig stellst du her?

Das ist stark vom Jahr abhängig. Ich stelle fest, dass die Bienen immer mehr mit den zunehmenden Wetterextremen zu schaffen haben. An Weihnachten wurden Flüge gemacht, nachher war es kalt, dann zu nass, jetzt zu trocken. Beim letzten Schleudern (hierbei wird der Honig durch die Zentrifugalkräfte aus den Wabenzellen gezogen) lag mein Ertrag bei 75 Kilogramm.

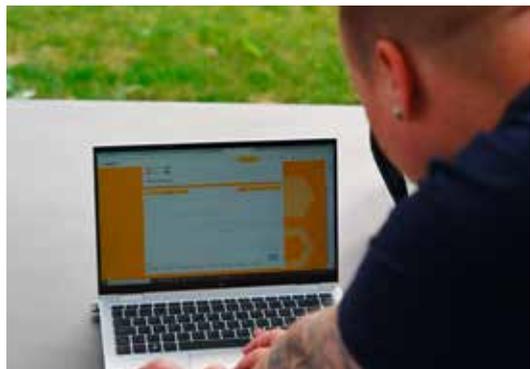
Gab es auch mal gefährliche Situationen?

Ich arbeite immer mit Schleier, in den Anfängen hatte ich vielfach das Gefühl, dass man(n) die Stiche schon aushalten wird. Aber die Bienen spüren dich, ich bin mit Schleier viel ruhiger und dann sind sie es auch.

«Es kommt nicht vor, dass eine Biene egoistisch handelt.»

Was erstaunt dich immer wieder aufs Neue?

Eine einzelne Biene ist zwar ein Tier – übrigens bei näherer Betrachtung unheimlich herzig –, aber ein ganzes Bienenvolk bildet einen Superorganismus. Vergleichbar mit den Zellen in unserem Körper. Es kommt nicht vor, dass eine Biene egoistisch handelt. Das ist unheimlich faszinierend, davon könnte sich jeder in der heutigen Zeit eine Scheibe abschneiden.



Mit einer Bienenstockwaage kann Urs Gschwend unter anderem Gewichtszunahmen oder Gewichtsverluste feststellen. Eine App bereitet die Daten grafisch auf.



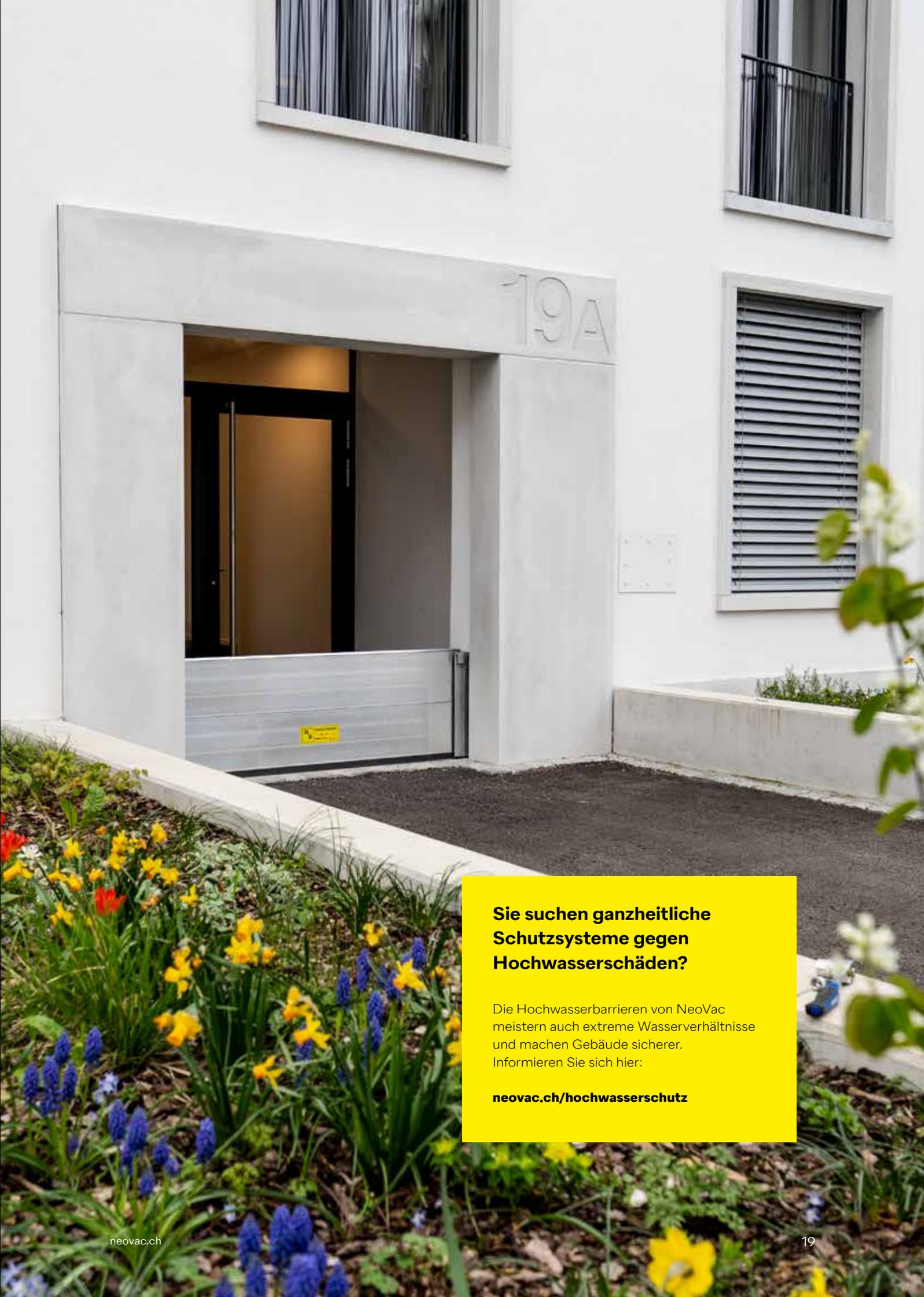
«am-dorfplatz» in Altenrhein

NeoVac Hochwasserbarrieren schützen Gebäude und Bewohner:innen im Hochwasserfall zuverlässig vor Wasser, Schlamm und Schmutz.

Mit der Überbauung «am-dorfplatz» entstand in Altenrhein ein neues Dorfzentrum mit 55 modernen Mietwohnungen mit 1½- bis 4½-Zimmern und einem Gewerberaum. NeoVac durfte für die Fortimo Invest AG insgesamt zehn mobile Hochwasserschutzsysteme ESH/LN mit Dammbalken planen und ausführen. Die Hochwasserbarrieren zeichnen sich durch eine einfache Montage und

ein unkompliziertes Handling aus. «Bei allen Barrieren sind die Seitenteile demontierbar, das heisst, man sieht ausser bei Hochwasser nichts von den Barrieren. Um die Dichtheit sicherzustellen, haben wir an den Wänden die Isolation mit speziellen Auffütterungen überbrückt», erklärt Walter Seglias, Abteilungsleiter Umwelttechnik bei NeoVac.





Sie suchen ganzheitliche Schutzsysteme gegen Hochwasserschäden?

Die Hochwasserbarrieren von NeoVac meistern auch extreme Wasserverhältnisse und machen Gebäude sicherer. Informieren Sie sich hier:

neovac.ch/hochwasserschutz

NeoVacler im Urlaubsmodus



1



2



3



4



5



6

1 Els Kessler, Fachspezialistin Vertragswesen,
am (fast) leeren Atlantikstrand in Portugal.

**2 Stefania Bruno, Koordinatorin Energie- und
Wassermessung,** erkundete Marrakesch.

3 Jacqueline Zäch, Technische Einkäuferin,
genoss die Schweiz: Das Bild zeigt sie am
Reichenbachfall bei Meiringen.

4 Samuel Hardegger, System Engineer,
war für einen Surfurlaub in Indonesien – erst auf Bali
und anschliessend auf der Nachbarinsel Lombok.

5 Fabrizio Manni, Leiter Servicecenter, nahm an ei-
nem der ältesten Strassenradsportwettbewerbe
Italiens teil, der «Nove Colli».

6 Kim Eppler, Leiterin Servicecenter Bulle,
verbrachte ihre Ferien in Portugal.

Hotel oder Zelt? Südsee oder Balkonien?
 Mit Flugzeug, Auto, Rad oder zu Fuss?
 Wir zeigen, wie unsere Mitarbeiter:innen ihren
 Urlaub 2023 verbracht haben ...



7



8



9

7 Bernhard Joos, Bereichsleiter Technik/Qualitätssicherung, erkundete drei Wochen mit seiner Frau und seinen drei Kids Neuseeland mit dem Camper.

9 Jesper Clausen, D365 Consultant/Developer: Mit dem Zeltklappanhänger ging es nach Norwegen zum Camping und auf dem Rückweg durch Schweden mit Aufenthalt in Dänemark.

8 Marcel Gysin, Logistiker, Silvia Steiger, Sachbearbeiterin Tanksicherheit, und Brigitte Zaru, Rezeptionistin: Die begeisterten Schnorchler verbrachten 12 Tage am Roten Meer in Ägypten.



10



11



12

10 Arthur Riedi, Projektleiter Anlagentechnik, Emmanuel Haefelin, Bereichsleiter Anlagentechnik/Projekte, Suljo Pjanic, Equipenchef Wassertechnik, Elvir Rosic, Monteur Anlagentechnik, Silvana Pjanic, Fachspezialistin Vertragswesen und Reto Ammann, Geschäftsleiter NeoVac AG, waren mit Ihren Familien Gäste auf einer Hochzeit in Bosnien und Herzegowina. Hier feierte der Sohn von **Safet Kovacevic, Equipenchef Anlagentechnik.**

11 Für **Sven Büchel, Digital Marketing Manager,** ging es an die Ostsee.

12 Auch unser **NeoDuck** war unterwegs: Mit **Salome Baumann, Koordinatorin Energie- und Wassermessung,** tankte er neue Energie unter toskanischer Sonne.

Wir verabschieden 50 Jahre Erfahrung

Ende August haben wir Meinrad Birchler und Thomas Etter in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Beide haben uns treu begleitet und einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens geleistet. Wir möchten uns auch auf diesem Weg nochmals bei unseren Neupensionären für ihren Einsatz bedanken. Für die Zukunft wünschen wir euch alles Gute und dass ihr die neu gewonnene Freizeit mit viel Spass und Freude ausfüllen könnt.



Meinrad Birchler
27 Jahre bei NeoVac
Spezialist Tanksicherheit



Thomas Etter
23 Jahre bei NeoVac
Spezialist Tanksicherheit

News Flash



Suisse Public

Im Juni 2023 fand die Suisse Public, die Schweizer Leitmesse des öffentlichen Sektors, zum 24. Mal auf dem Gelände der BERNEXPO statt. Mit über 360 Ausstellenden und mehr als 16'000 Besuchenden darf die Suisse Public eine erfreuliche Bilanz ziehen. NeoVac präsentierte sich an der Veranstaltung als Innovationsleader im Bereich Hoch- und Löschwasserschutzsysteme.

Swissolar-Update

Am Solar-Update von Swissolar wurden Anfang Juni in Bellinzona die wichtigsten Neuerungen zu aktuellen Themen der Solarbranche und zum Technologiebereich Photovoltaik vermittelt. NeoVac war als Sponsor mit einem eigenen Messestand dabei. Interessierte konnten sich über unsere Dienstleistungen rund um den Bereich «Energy Consulting» informieren.



SVIT Real Estate Forum

Spannende Vorträge, Diskussion und Networking: Ende Juni sorgten im Verkehrshaus Luzern Fachspezialist:innen aus der Immobilienbranche und spannende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Entertainment für ein abwechslungsreiches Programm. NeoVac unterstützte die ausverkaufte Veranstaltung als Silbersponsor.

Frischer Wind

Dürfen wir vorstellen? Unsere drei neuen Lernenden. Sie starteten im August mit ihrer Grundausbildung. Wir wünschen euch eine spannende Zeit und viel Erfolg!



Tom Thach

aus St. Margrethen
als Lernender IT

Lorena Quauka

aus Kriessern
als Kauffrau EFZ

Sabrina Eberle

aus Montlingen
als Kauffrau EFZ
(im Bild rechts)



Herzlichen Glückwunsch Saskia und Hanes

Geschafft! Wir gratulieren ganz herzlich unseren zwei Lernenden Saskia Horak und Hanes Krüsi zu ihren Abschlüssen. Saskia schloss ihre kaufmännische Grundausbildung nach drei Jahren ab und Hanes hat seine vierjährige Informatikausbildung erfolgreich beendet. Im Juli durften sie ihre Diplome in Empfang nehmen. Wir freuen uns, dass beide weiterhin in unserem Unternehmen tätig sein werden: Saskia als Sachbearbeiterin Debitoren und Hanes als System Engineer.

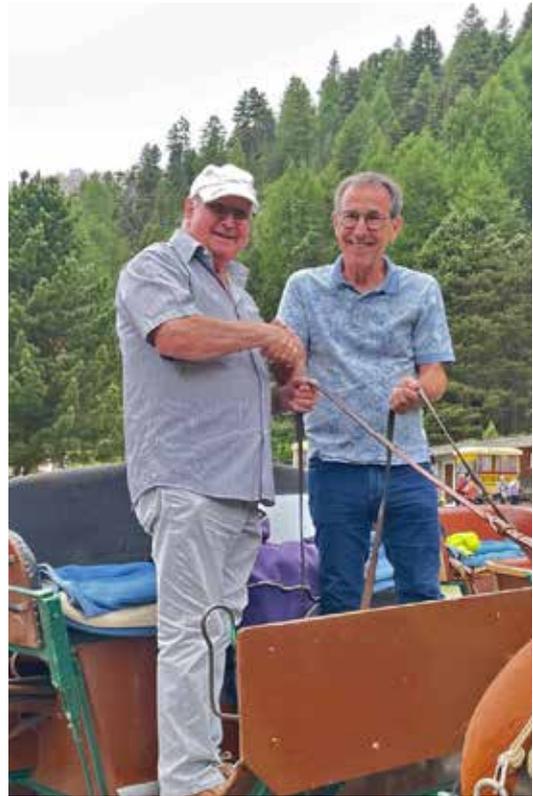
NeoVac-Lernende on Tour

Schutzwesten an und los ging es: Anfang Juli fand der alljährliche Lehrlingsausflug statt. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging es zum Flughafen Zürich. Hier durften unsere Lernenden einen Blick hinter die Kulissen werfen und sahen Orte, die dem «normalen» Flughafengast verborgen bleiben. Nach der Führung wurden noch die Golfschläger auf einer 3-D-Minigolfanlage mit Neon-Schwarzlicht geschwungen.

NeoVac-Pensionärsverein

Ein Ausflug ins Val Roseg, ein Wechsel nach 12 Jahren und ein grosses Dankeschön – in der NeoVac-Pensionärsgruppe ist viel los!

12 Jahre lang hat Franz Hallauer (79, ehemaliger Verkaufsleiter Innendienst und früheres Mitglied der Geschäftsleitung) die NeoVac Pensionärsgruppe mit seinen derzeit 53 Mitgliedern geleitet. Nun übergab er – vor wunderschöner Kulisse im Val Roseg (Oberengadin) – das Zepter in jüngere Hände an Bruno Schmid (67, ehemaliger Abteilungsleiter Umwelttechnik): «Wir treffen uns jährlich zu einem Sommer- und Herbstanlass und werden von der Geschäftsführung zum Herbstfest eingeladen. Das schätzen wir alle und fühlen uns dadurch der NeoVac Gruppe noch sehr verbunden. Die letzten 12 Jahre haben sehr viel Spass gemacht, das war für mich eine tolle Aufgabe. Ich wünsche Bruno, dass er ebenso viel Freude daran hat», so Franz Hallauer.



«Du hast immer wieder neue interessante Orte für uns ausfindig gemacht, unsere Treffen spannend gestaltet und für kulinarische Höhepunkte gesorgt – das haben wir alle geschätzt und es hat unsere Gemeinschaft gestärkt», ehrte Bruno Schmid (rechts im Bild) seinen Vorgänger Franz Hallauer.



Beim diesjährigen Sommerausflug ging es mit der RhB ins Oberengadin (Pontresina) und weiter mit Pferd und Kutsche ins Val Roseg.

Eintritte

Oberriet



Benjamin Strobl
Monteur Umwelt-
technik



Monica Bachmann
Fachspezialistin
Energieabrechnung



Sara Izairi
Fachspezialistin
Vertragswesen



Nicola Lüchinger
Kordinator Ener-
gie- und Wasser-
messung



Roman Moroz
Kordinator
Energie- und
Wassermessung



Sascha Ritter
Logistiker



Andreas Walser
Product Owner



Alexandra Herzog
Fachspezialistin
Energieabrechnung



**Massimo
Cannazza**
Servicetechniker



**Geraldine
Schnetzer**
Sachbearbeiterin
Verkauf



Veljko Nikolic
Technischer Berater
Innendienst



**Mike Noah De
Paulis**
Kordinator Energie-
und Wassermessung



Carole Sutter
Fachspezialistin
Vertragswesen



Sybille Triml
Sachbearbeiterin
HR



Andreas Seglias
Fachspezialist
Energieabrechnung
und Kundenservice



**Joël-Patrice
Kühne**
Fachspezialist
Energieabrech-
nung

Dübendorf



Michel Brülisauer
Kordinator Energie-
und Wassermessung



Josip Buzaj
Servicetechniker



Adijat Etemi
Servicetechniker



Pasquale Freda
Kordinator Energie-
und Wassermessung



Selcuk Cira
Kordinator Energie-
und Wassermessung



**Stephanie
Aragao Nobre**
Kordinatorin
Energie- und
Wassermessung

Sissach



David Rudolf
Servicetechniker



Semih Ulusoy
Servicetechniker



Laila Wälti
Kordinatorin
Energie- und
Wassermessung



Haashim Butt
Servicetechniker



**Domenico
Chiriaco**
Servicetechniker



**Vito Antonio
Faniuolo**
Kordinator
Energie- und
Wassermessung

Bulle



**Joao Paulo
Pinheiro Batista**
Servicetechniker



Clémence Waeber
Kordinatorin
Energie- und
Wassermessung



Diego Malvarez
Servicetechniker



Durim Mehmetaj
Servicetechniker



Fabien Flückiger
Teamleiter Energie-
systeme



**Daniel Pereira
Machado**
Servicetechniker

Worb



Guillaume Zingg
Servicetechniker



Martin Fehrmann
Servicetechniker



Lautrim Qovanaj
Servicetechniker

Jubiläen

30 Jahre
Safet Kovacevic

25 Jahre
Theres Dellai

20 Jahre
Robert Schett

15 Jahre
Marc Zellweger
Monika Zehnder

10 Jahre
Michael Pache
Irène Wyss

5 Jahre
Nicola Bolleter
Martin Lehmann
Raffael Schläppi
Daniel Lanzarone
Ivan Tanaskovic
Patrik Heeb
Bruno Meier
Pedro Nunes
Terry Rapin

Anschlussbewilligung NIV 15

Andreas Bäumli
Matjaz Hribernik
Dominik Scheu
Silvio Schüpbach
Michell Speranzino
Jo Kunnen
Kevin Mensah-Dadzie
Ramon Vincenz

Uenal Ciftci
Kristijan Tomic
Hanspeter Forrer
Jan Weingartner
Frank Dellai
Eric Gillardon
Youssef Jilali

Prüfungserfolge

Raman Gasem
DAS – Diploma of Advanced Studies FHGR in Business
Administration, Weiterbildung MAS – Master of Advanced
Studies FHGR in Business Administration

Sven Büchel
Dipl. Digital Marketing Expert: Focus Growth Marketing

Sarah Gächter
Handelsdiplom bzbs

Geburt

Malaïka
Kobongo Ange + Moreira Rodrigues Claudia

Hochzeiten

Tassone Raffaele + Sudharshan Angelie

Rüfenacht Sabrina + Richter Martin

Duraku Sabedin + Shahini Flutresa

Mendler Michael + Dietrich Ramona

Krznar Kristina + Vojnovic Petar

Capozzi Michele + Kortz Stefanie

Büchel Alessandro + Gschwend Tanja

Müller Leon + Hoferichter Sandra

The logo for NeoVac, featuring the word "Neo" in black and "Vac" in red, set against a bright yellow rectangular background.

NeoVac

Herausgeber und Redaktion

NeoVac Gruppe
Eichaustrasse 1
9463 Oberriet
+41 58 715 50 50
www.neovac.ch

Auflage

6'000 Exemplare:
4'000 Deutsch
1'550 Französisch
450 Italienisch